



INHALT:

Seite

Weihnachtsgrüße 2

Berichte..... 3

Aktuelles aus dem

CDU-Gemeindeverband..... 4

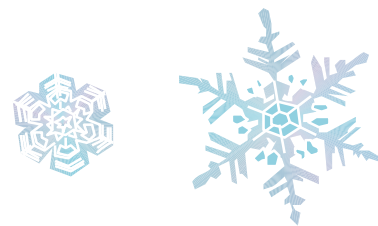


- An alle Haushalte -

Für die Bürgerinnen und Bürger in:
Ahldede, Berge, Elbergen, Emsbüren,
Helschen, Hesselte, Moorlage, Gleesen,
Leschede, Bernte, Listrup und Mehringen



WEIHNACHTSGRÜßE



Liebe Emsbürener,

ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende, in dem ich tolle Erfahrungen machen durfte: Überaus interessante Gespräche und Begegnungen und die breite Unterstützung von Ihnen und Euch haben mich bestätigt, dass wir nur miteinander unser Emsbüren gestalten können. Ich bin dankbar für Ihren und Euren Zuspruch und bedanke mich dafür von Herzen.

Ich wünsche Ihnen und Euch friedvolle Weihnachtstage und einen gesunden Start ins neue Jahr. Möge 2014 für Sie und Euch nur Gutes bereithalten.

Herzliche Weihnachtsgrüße

Klaus Hemme
Ihr Bürgermeisterkandidat



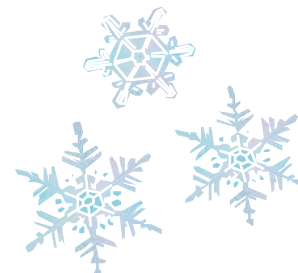
Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde,

die Adventszeit und das Weihnachtsfest bieten Gelegenheit, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Viel ist passiert, viele Herausforderungen stehen noch an – ich hoffe, dass Sie alle während der Feiertage die Ruhe finden, für einen Augenblick innezuhalten, um für die Fülle von Überraschungen im kommenden Jahr Kraft zu sammeln.

Auch im Namen des Gemeindeverbandes bedanke ich mich recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen in den letzten Monaten. Ich wünsche Ihnen einen erfolgreichen Start ins Jahr 2014.

Mit besinnlichen Grüßen

Bernhard Drente
Vorsitzender CDU-Gemeindeverband



NACHGEFRAGT UND ZUGEHÖRT: KARITATIVE ARBEIT IN EMSBÜREN

In der Reihe *Nachgefragt und zugehört* sprach Bürgermeister-Kandidat Klaus Hemme Anfang Dezember mit Vertreterinnen und Vertretern der in Emsbüren karitativ tätigen Vereine. „Es ist mir wichtig, dass wir bei allen großen Infrastrukturmaßnahmen und Betriebsansiedlungen nicht das Wichtigste vergessen, nämlich die Menschen - und ganz besonders nicht die Schwächsten“, erklärte Hemme.

Der Einladung gefolgt waren u.a. Maria Hülsing, Ute Leifker und Renate Erfurt vom Verein Seitenblicke - einem Netzwerk aller Vereine und Verbände der katholischen Kirchengemeinden. Ihr Anliegen ist es, einkommensschwache Familien und ältere Menschen direkt vor Ort zu stärken. Aktuell zu Weihnachten gibt es eine Wunschzettelaktion, bei der „gut gefüllte Taschen“ direkt an hilfsbedürftige Personen verteilt werden.

Helmut Janning und Kerstin Fischer von Sonnenkinder Weser-Ems e.V. erklärten im Gespräch mit Klaus Hemme: „Das Gute in Emsbüren ist, dass sich die Vereine gegenseitig unterstützen. Man stößt überall auf offene Ohren“. Seit ca. zehn Jahren organisiert der Verein einen Stand auf dem Emsbürener Weihnachtsmarkt. Mit dem Erlös werden kranke Kinder in Emsbüren und Umgebung unterstützt.

Einen großen Vorteil in der Kompaktheit Emsbürens sieht Angelika Kamphus von den Sternschnuppen: „So ist mehr ehrenamtliche Hilfsbereitschaft möglich als in größeren Städten.“ Zusammen mit 30 weiteren Personen kümmert sie sich um Menschen

jeden Alters mit Handicap und organisiert unterschiedlichste gesellschaftliche Ereignisse wie z.B. Grill- oder Karnevalsveranstaltungen.

Seit 27 Jahren engagiert sich Ursula Gösse mit einigen anderen Frauen in der kircheneigenen Kleiderstube in Emsbüren. Die Kleiderstube ist ein Anlaufpunkt und Gesprächsort für viele Menschen, die durch das soziale Netz gefallen sind. Und zum kommenden Weihnachtsfest gibt es eine Päckchenaktion für die Bewohner des Flüchtlingswohnheimes.

Alle Beteiligten an der Gesprächsrunde waren sich darüber einig, dass der Dank der Hilfsbedürftigen für die gemeinnützige Arbeit eine große Anerkennung bedeute. Und es wurde thematisiert, wie viel Freude die ehrenamtliche Arbeit macht. Mit der Hilfs- und Spendenbereitschaft der Emsbürener Bürgerinnen und Bürger sowie Firmen in den vergangenen Jahren zeigten sich alle sehr zufrieden und wünschten sich dies auch in Zukunft.

Klaus Hemme zeigte sich beeindruckt von der Vielfalt der Hilfsaktionen, die vor Ort in Emsbüren durchgeführt werden. Er sicherte zu, dieses Engagement in seiner politischen Arbeit weiterhin voll zu unterstützen. Denn nicht zuletzt aus seiner täglichen Arbeit als Leiter des Fachbereiches Arbeit und Soziales in der Gemeinde Salzbergen weiß er, wie wichtig die ehrenamtliche Unterstützung als Ergänzung zur hauptamtlichen Hilfe ist.



Im Gespräch (von links nach rechts): Ute Leifker, Maria Hülsing, Klaus Hemme, Helmut Janning, Angelika Kamphus, Kerstin Fischer, Ursula Gösse



Integrationsforum des JU Kreisverbandes Lingen in Emsbüren. Klaus Hemme im Gespräch mit der ehemaligen Ministerin für Familie, Soziales und Integration Aygül Özkan. Die Veranstaltung am 21.11.2013 im Landgasthof Evering war gut besucht.



Fahrt der CDU Emsbüren zum niedersächsischen Landtag in Hannover am 29.11.2013. Anschließend ging es auf den Weihnachtsmarkt.



Weihnachtsmarkt Elbergen

Weihnachtsschnitten

Teig: 200 g Margarine, 200 g Brauner Zucker (Farin), 2 Eier, 1 gestr. Essl. Zimt; 1 Messerspitze gemahlene Nelken, 250 g Weizenmehl, 1 gestr. Teel. Backpulver, 100 g geriebene Zartbitterschokolade, 100 g Grümmel, 125 g dicke in Scheiben geschnittene Mandeln.

Guss: 100 g Kuchenglasur

Margarine schaumig schlagen und nach und nach Zucker, Eier und Gewürze hinzufügen. Das mit Backpulver gemischte Mehl esslöffelweise unterrühren. Zuletzt Grümmel, Schokolade und Mandelscheiben unterrühren. Backblech mit Backpapier auslegen und den Teig etwa 1 ½ cm dick auf das Backblech streichen. Backofen auf 180° C vorheizen und den Teig etwa 20 Minuten backen. Teig auskühlen



lassen, die Kuchenglasur nach Vorschrift auflösen und das erkaltete Gebäck damit bestreichen. Sobald der Guss fest geworden ist, das Gebäck in kleine Vierecke oder Streifen schneiden.

Momentaufnahmen

Weitere Bilder und Hintergrundinformationen auf www.cdu-emsbueren.de

weitere Infos und Bilder unter www.cdu-emsbueren.de

